

Vorlage zur Aufsichtsratssitzung der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH vom 31.03.2011**Zu Top 5)****Entgegennahme und Beratung des Berichts über die Jahresabschlussprüfung mit seinen Bestandteilen Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht**

Unter Anwendung der Ausführungen des Gesellschaftsvertrags der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH hat der Aufsichtsrat die Aufgabe, den Bericht der Jahresabschlussprüfung entgegenzunehmen und zu beraten. In Fortführung der Beratung erfolgen bei positiver Bewertung die Empfehlung der Entgegennahme und die Bitte um eine abschließende Beschlussfassung gegenüber der Stiftungskommission der Stiftung Magdalenenhospital. Gem. vorliegender Beschlussfassung des Aufsichtsrats wurde der Wirtschaftsprüfer, Dipl.-Kfm. Franz-Josef Dierkes, Kirchplatz 6, 48351 Everswinkel, beauftragt, den Jahresabschluss zum 31.12.2010 zu prüfen. Die Bestandteile Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht werden durch den Wirtschaftsprüfer, Herrn Dierkes, gegenüber dem Aufsichtsrat unter Einbindung des Geschäftsführers, Herrn Lucas, vorgestellt.

Beschlussfassung

Der Aufsichtsrat hat den Bericht über die Jahresabschlussprüfung vom 31. Dezember 2010 entgegengenommen und beraten. Der Aufsichtsrat schlägt der Gesellschafterversammlung vor:

1. Den vorgelegten Jahresabschluss der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH zum 31.12.2010, der
 - a) in der Gewinn- und Verlustrechnung bei einem Umsatz von 1.202.399,63 €
und einem Jahresfehlbetrag von 12.195,48 €
 - b) in der Bilanzsumme mit 722.923,46 €
abschließt, festzustellen.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 12.195,48 € wird mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 16.833,93 € verrechnet und der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von 4.638,45 € auf das Folgejahr vorgetragen.

Begründung

Die überwiegende Leistungserbringung der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH bezieht sich auf die Erbringung von Dienstleistungen im Segment der Sozialgesetzbücher V und XI. Im Rahmen einer komplexen Betrachtung lassen sich 42,6 % den Leistungen der Pflegeversicherung (SGB XI) und 34,2 % denen der Krankenversicherung (SGB V) zuordnen. Erstmals verzeichnete das Wirtschaftsjahr 2010 einen deutlichen Rückgang der Erträge, einhergehend mit dem Wegfallen einiger umfangreicher Leistungsnachfrager zu Beginn des Jahres 2010. Ebenso ist ein Rückgang der mobilen Essensweitergabe um 2.825 Essen mit einem Ertragsrückgang in Höhe von 13,7 TEURO zu verzeichnen gewesen. In der zweiten Jahreshälfte konnten Anpassungen im Personalbereich gegenüber der Leistungserbringung eingebunden werden und führten zu einer veränderten Refinanzierung des Personalstamms. Die Einführung einer neuen Abrechnungs- und Einsatzplanungs- EDV stellte die Betriebsführung im Wirtschaftsjahr 2010 vor große Herausforderungen, die den Ablauf ergänzend belasteten. Mit der Einführung einer neuen EDV und dem Aufbau des Kundenkreises sind erhöhte teilweise einmalige Aufwendungen entstanden, die das Jahresergebnis negativ beeinflusst haben.

Die Bilanzsumme der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH beläuft sich für das Wirtschaftsjahr 2010 auf 722,9 TEURO. Das bilanzierte Umlaufvermögen einschl. der Rechnungsabgrenzung beträgt 302,6 TEURO und umfasst damit 41,9 % der Bilanzsumme. Zum 31.12.2010 wird ein Eigenkapital in Höhe von 421,4 TEURO ausgewiesen. Das Gesamtvermögen ist damit zu 58,3 % durch Eigenkapital gedeckt.